

# Verkehr in Bozen – Situation und Maßnahmen

---

Besuch bei Elmar Pichler Rolle,  
Vizebürgermeister der Stadt Bozen

# Entwicklung der Stadt Bozen

---

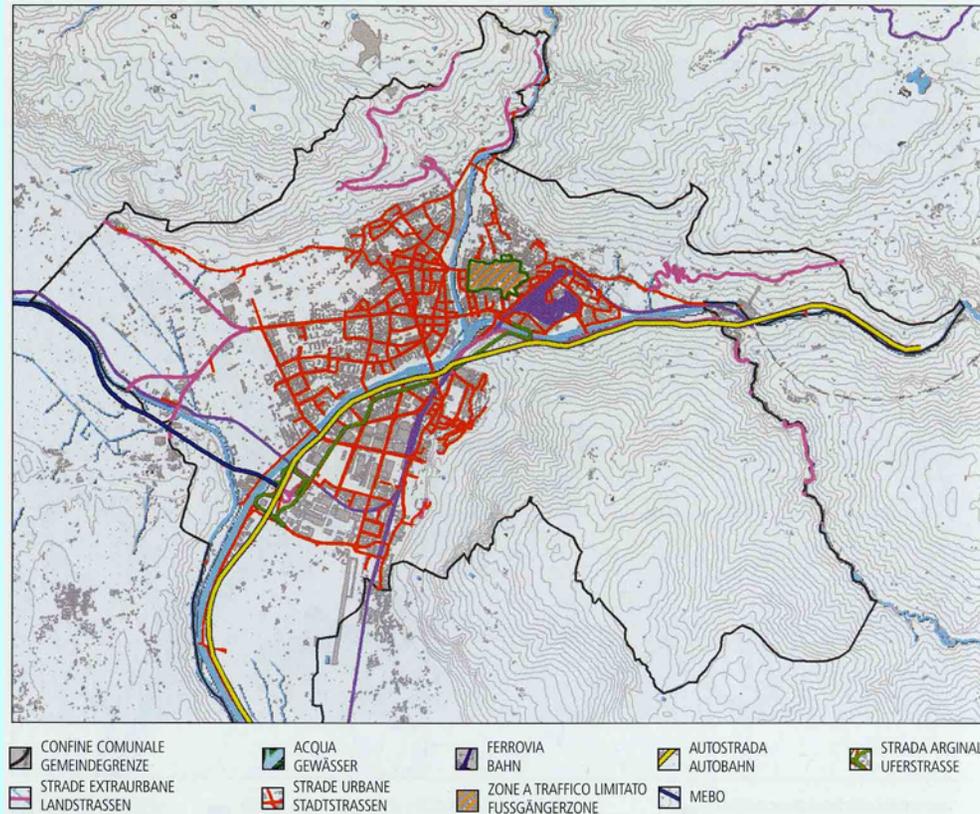
- 1920 25.000 Einwohner
- Italienisierung, Bevölkerungsanstieg auf 100.000 EW
- Autonomie von Südtirol
- Fehlende Entwicklungsmöglichkeit von Bozen
- Wohnungsnot
- Hohe Immobilienpreise
- Heute stellt sich Bozen als „veralterte Stadt“ dar
- 1995 Neuerstellung des Bauleitplanes

# Motorisierter Individualverkehr

---

- Brennerautobahn führt mitten durch das Stadtgebiet
- Weniger als 50% verwenden PKW
- Motorräder und Mofas haben große Bedeutung
- Kammartige Erschließung durch Eisack-Uferstraße
- Zählstellen an allen wichtigen Straßen

# Straßennetz von Bozen



# Ruhender Verkehr und Parkraumbewirtschaftung

---

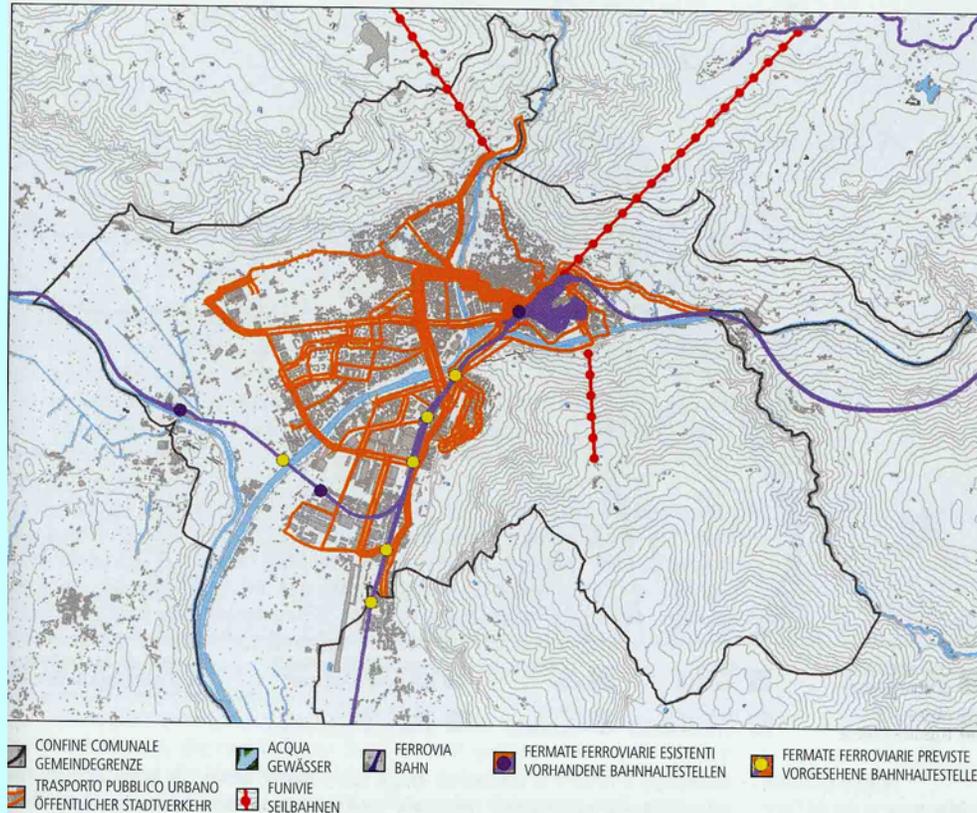
- Zoneneinteilung des Stadtgebietes für Gratisparken
- Anrainertiefgaragen
- Parken in der Innenstadt
- Auffangparkplätze am Stadtrand

# Öffentlicher Verkehr

---

- Brennerbahn und Nebenstrecke nach Meran
- Zentraler Hauptbahnhof, Haltestelle im Messegelände
- Innerstädtischer öffentlicher Verkehr mit 52 Bussen
- 100 Haltestellen
- Fahrintervall: 10-12min
- 2002 10 Mill. Fahrgäste
- Seilbahn als öffentliches Verkehrsmittel

# Öffentlicher Verkehr



# Rad- und Fußverkehr

---

- 30% der Bevölkerung verwendet Fahrrad
- Hervorragendes Radwegenetz
- Fußgängerzone in historischer Innenstadt
- In jüngeren Vierteln Gehsteige zu schmal, Engstellen, ...

# Umverlegung des Hauptbahnhofs

---

## **Ausgangslage:**

- Starke Trennwirkung der Eisenbahnlinie
- Belastung von Wohnvierteln durch Lärmemissionen
- Geplante Tunnelumfahrung des Güterverkehrs
- Verlegung des Güterbahnhofs nach Branzoll
- Ca. 20 ha frei werdende Flächen

# Umverlegung des Hauptbahnhofs

---

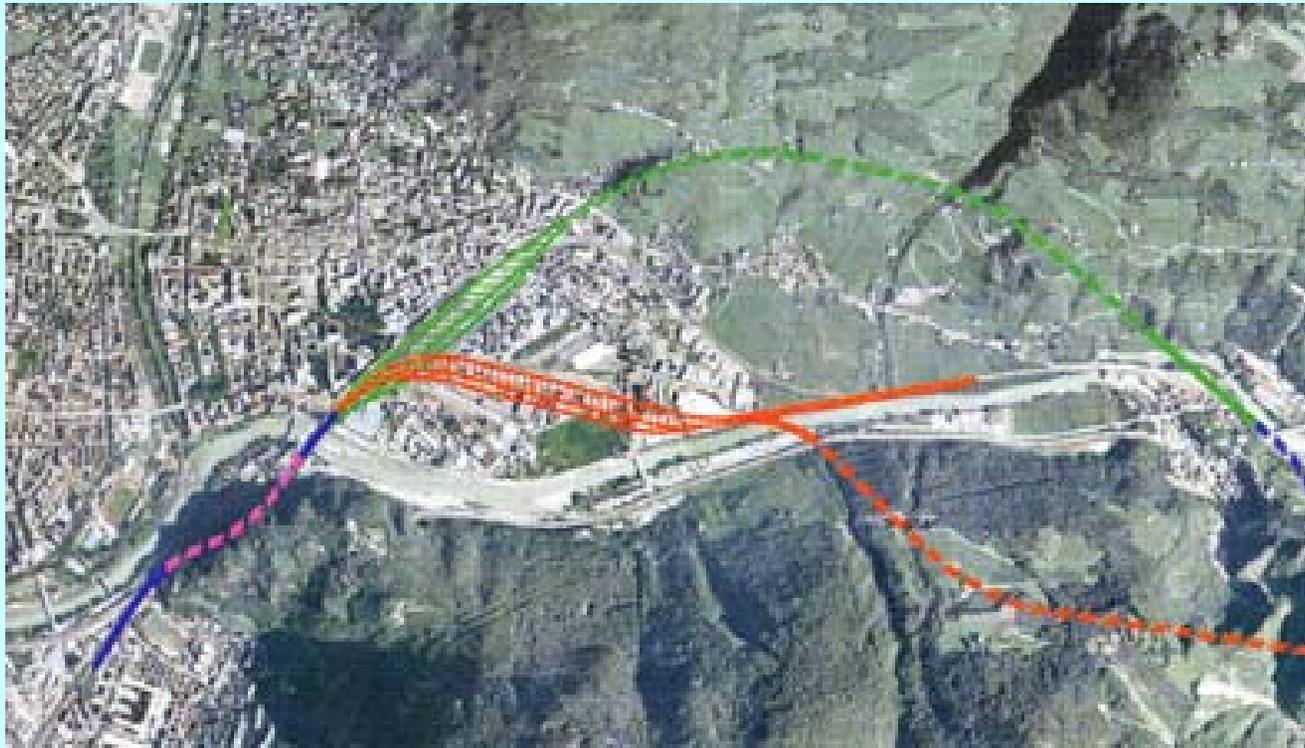
## **3 Szenarien:**

- Unterirdische Bahnanlagen
- Überbauung mittels Plattform
- Verlegung des Bahnhofs und des Schienenbündels

# Umverlegung des Hauptbahnhofs

---

Szenarien:



# Umverlegung des Hauptbahnhofs

---

## Entscheidung für Verlegung

- Frei werdendes Areal grenzt unmittelbar an Altstadt
- Einfachere Neuorganisation des Verkehrs
- Auszug Ferroplan:

*„Die Frage des nahen oder weit entfernten Bahnhofs hat nur marginale Bedeutung bei diesem Projekt der Neuorganisation des Verkehrs und der urbanistischen Umgestaltung.“*

# Umverlegung des Hauptbahnhofs

---

Neugestaltung des Bahnhofareals (Vorschlag):

